



Interreg North Sea Region

**Interreg North Sea Region Programme Secretariat**

Skottenborg 26  
P.O. Box 21  
8800 Viborg  
Denmark  
Tel: +45 87 27 19 99  
Fax: +45 86 62 68 62  
crbbj@vibamt.dk

**Miljø- og Energiministeriet**

Flemming Thornæs  
Højbro Plads 4  
DK-1200 København K  
Denmark  
Tel: +45 33 92 76 00  
Fax: +45 33 32 22 27  
fth@mem.dk

**Ministerie van de Vlaamse Gemeenschap Administratie Economie**

Maria Schoomans  
Markiesstraat 1  
B-1000 Brussel  
Belgium  
Tel: +32 2 553 37 17  
Fax: +32 2 502 47 02  
Ria.schoomans@ewbl.vlaanderen.be

**Niedersächsische Staatskanzlei**

Friedhelm Budde  
Clemensstr. 17  
D-30169 Hannover  
Germany  
Tel: +49 511 120 4718  
Fax: +49 511 120 4881  
Friedhelm.budde@stk.niedersachsen.de

**SAVOS – sekretariatet**

Sverre Mauritzen  
Postboks 798  
4004 Stavanger  
Norway  
telf: 51 51 69 27  
faks: 51 51 69 44  
savos@savos.org

**Ministerie van Volkshuisvesting, Ruimtelijke Ordening  
en Milieubeheer (VROM)**

**Rijksplanologische Dienst (RPD)**

Adriaan Beenen  
Rijnstraat 8  
Postbus 30940  
NL-2500 GX Den Haag  
The Netherlands  
Tel: +31 70 339 2423  
Fax: +31 70 339 1180  
Adriaan.beenen@bo.rpd.minvrom.nl

**Västra Götalandsregionen**

Cecilia Nilsson  
Regionens Hus  
S-405 23 Göteborg  
Sweden  
Tel: +46 31 63 09 18  
Fax: +46 31 63 09 60  
Cecilia.nilsson@vgregion.se

**Department of Environment, Transport and the Regions**

Harry Knottley  
Zone 4/D2  
Eland House, Bressenden Place  
UK-SW 1E 5DU London  
United Kingdom  
Tel: +44 207 944 3820  
Fax: +44 207 944 3909  
harry\_knottley@detr.gsi.gov.uk

*Interreg IIIB  
Nordseeprogramm*



**Das Nordseeprogramm bietet den Regionen rund um die Nordsee die Gelegenheit zur Zusammenarbeit in räumlichen Entwicklungsprojekten. Die Programmperiode dieser Gemeinschaftsinitiative umfasst den Zeitraum von 2000 bis 2006. In dieser Zeit können Projektanträge gestellt werden. Für Projektkosten kann eine Förderung durch Interreg bis zu 50% beantragt werden.**

In vielen Aspekten ist das neue Programm eine Fortführung des Interreg IIC Nordseeprogramms für die Jahre 1997 bis 1999, aber es sind einige Unterschiede und Verbesserungen zu beachten:

- Das Fördergebiet ist erheblich ausgedehnt worden um weitere Regionen in den Niederlanden, in Dänemark, Deutschland, Schweden, Norwegen und Grossbritannien und um die Flämische Region.
- Die Summe der den Projekten zur Verfügung stehenden Fördermittel ist mit mehr als 130 Millionen erheblich grösser.
- Die Projekte können bis Mitte 2008 durchgeführt werden.
- Das Programm hat vier Prioritäten:
  - Priorität 1: Transnationale Raumentwicklungsstrategien und Aktionen für städtische, ländliche und maritime Systeme in der Nordseeregion.
  - Priorität 2: Effiziente und nachhaltige Transport- und Kommunikationssysteme und verbesserter Zugang zur Informationsgesellschaft.
  - Priorität 3: Nachhaltige Bewirtschaftung und Entwicklung der Umwelt, der natürlichen Ressourcen und des Kulturerbes.
  - Priorität 4: Wassermanagement

#### **Wer ist antragsberechtigt?**

Förderanträge können von Organisationen im Fördergebiet gestellt werden.

#### **Wie werden Anträge gestellt?**

Der federführende Partner, der aus dem Fördergebiet kommen muss, erarbeitet eine Projektidee im Rahmen einer fachübergreifenden Kooperation mit lokalen und transnationalen Partnern. Die transnationale Partnerschaft umfasst mindestens ein weiteres Land. Die Projektidee basiert auf lokalen und nationalen Prioritäten, weist aber auch

Bezüge zum Europäischen Raumentwicklungskonzept EUREK und zum Leitbild für die Nordseeregion NorVision auf. Diese Dokumente betonen einen auf Ausgleich und Nachhaltigkeit beruhenden Entwicklungsansatz.

Antragsunterlagen (application packs) sind im Programmsekretariat und bei den Kontaktstellen erhältlich oder können von der Homepage heruntergeladen werden. Die Anträge müssen in englischer Sprache abgefasst und unterzeichnet sein.

#### **Was geschieht mit dem Antrag?**

Projektanträge werden beim Sekretariat des Interreg Nordseeprogramms in Viborg, Dänemark, eingereicht. Unter der Voraussetzung, dass das Projekt förderberechtigt ist, findet eine gründliche Prüfung statt. Diese Prüfung basiert auf den vom Begleitausschuss (Monitoring Committee) beschlossenen Kernkriterien.

Die Termine der jeweiligen Antragsfristen und der zweimal jährlich stattfindenden Sitzungen des Lenkungsausschusses (Steering Committee) werden bekannt gegeben. Der Lenkungsausschuss tritt zusammen, um die förderfähigen Projekte zu bewerten und auszuwählen. Dieser Ausschuss setzt sich aus nationalen und regionalen Vertretern der am Programm beteiligten sieben Partnerstaaten zusammen.

#### **Wo bekommt man Hilfe?**

Wenn Sie an einem Antrag beim Interreg IIIB Nordseeprogramm interessiert sind, können Sie sich im Sekretariat oder bei der Kontaktstelle in Ihrem Land beraten lassen und Unterstützung bekommen. Weitergehende Informationen über das Programm und die praktischen Details befinden sich im Programmdokument zur Gemeinschaftsinitiative (PGI oder englisch: CIP), im Programmergänzungsheft und in den Antragsunterlagen.

Die Homepage-Adresse des Interreg IIIB Nordseeprogramms ist folgende:

**[www.InterregNorthSea.org](http://www.InterregNorthSea.org)**

Ein Nordsee-Projektbörse (Directoria) ist jedes Jahr im Juni geplant. Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit zur Teilnahme an Workshops und zur Suche von Projektpartnern. Ausserdem finden in allen Partnerstaaten Informationsveranstaltungen statt.